

	<p>Objekt: Birnenförmiger Flakon, zweite Hälfte 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK grün 48</p>
--	---

Beschreibung

Zu den beliebtesten Stücken zählten neben den Kleinodien und Schmuckstücken die sogenannten Kabinettstücke: Meisterwerke der Juwelierkunst im Miniaturformat. Häufig bildeten interessant geformte Perlen den Ausgangspunkt der Arbeit, von dem aus der Künstler seiner Fantasie freien Lauf ließ. Dieser Parfümflakon ist aus einem Amethyst gearbeitet und in vergoldetem Silber gefasst. Auf der Vorderseite befindet sich eine sechsblättrige Rose, mit grüner Farbfassung, in deren Mitte ein kleiner Diamant funkelt. Der Verschluss ist in Form einer sechsblättrigen Blüte gestaltet und lässt sich mit einem zur Artischocke geformten Stöpsel verschließen.

[Katharina Küster-Heise]

Grunddaten

Material/Technik: Silber, Amethyst, vergoldet, silbervergoldet
Maße: Höhe: 7,5 cm, Breite: 3,4 cm, Tiefe: 3,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1550-1600
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	Karl Alexander von Württemberg (1684-1737)
	wo	

Schlagworte

- Amethyst
- Flakon
- Kabinettstück
- Parfüm

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 120, Anm. 82